

# ***Wir sorgen für gesunde Lebensmittel ohne Gift und Tierquälerei***



41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller\*in: KV Starnberg  
Beschlussdatum: 26.04.2017

## **Änderungsantrag zu UK-GL-01**

### **Von Zeile 98 bis 100 einfügen:**

Wir wollen für die Agrarförderung das Prinzip „öffentliches Geld für öffentliche Leistung“ durchsetzen. Schlüssel für die Agrarwende ist die unverzügliche Beendigung einer Europäischen Agrarförderung, die eine industrielle Landwirtschaft in Verflechtung mit der Nahrungsmittelindustrie zur Folge hat. Unser Ziel ist eine europäische Agrarpolitik, die bei Lebensmitteln Klasse statt Masse fördert. Die dafür sorgt, dass es den Tieren in den Ställen besser geht. Die die

## **Begründung**

Im Kampf um ertragreiche Flächen werden bisher nachhaltig wirtschaftende Betriebe durch Investitionen für Maschinen und Stallungen bei sinkenden Preisen (Milch und Fleisch) in den finanziellen und menschlichen Ruin getrieben. Darlehen für Intensivierungsmaßnahmen können nicht mehr zurückgezahlt werden. Besonders tragisch ist es, wenn auch das Eigentum an Fläche dabei verloren geht und der Landwirt als „Lohnmäster“ im ehemals eigenen Betrieb strandet. Solche Demütigungen führen auch zur EU-Verdrossenheit.